

Das Kinderheim von Milanowek

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **52 (1944)**

Heft 47

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



*Lege den Gehalt einer Gestinnung in
das kleinste Tun.* Immermann.

Das Kinderheim von Milanowek
Home de Milanowek

Krakau, der von den deutschen Behörden, dem Deutschen Roten Kreuz und allen polnischen Instanzen unterstützt wurde. Der Notruf zeichnet die tragische Lage, in der sich 300'000 neuerdings aus Warschau evakuierte Polen befinden, denen alles fehlt und die nicht nur Gefahr laufen, die Gesundheit, sondern auch das Leben zu verlieren. Des einsetzenden Winters wegen herrscht ein dringendes Bedürfnis an Wolldecken, Kleidern, Wäsche, Schuhen und Medikamenten, mit denen die deutschen Behörden sie nur in einem sehr geringen Mass versehen können.

Das Schwedische Rote Kreuz hat zwei erste Waggons mit Hilfsgütern geschickt, und das Amerikanische, Englische und Kanadische Rote Kreuz zeigen Beweise tätiger Anteilnahme.

Obwohl das tragische Schicksal von Warschau die Gedanken der ganzen Welt erfüllt, ist die bis dahin geleistete Hilfe äusserst ungenügend geblieben; denn es handelt sich um die riesige Aufgabe, der Bevölkerung einer Millionenstadt zu helfen. Um ihrer grössten Not einigermaßen wirksam zu begegnen, sind unzählige Beiträge an Geld und Waren notwendig. Tiefste Dankbarkeit einer furchtbar heimgesuchten Nation wäre den Gebern gewiss.

(Uebersetzt aus der *Revue internationale de la Croix-Rouge* Nr. 310 vom Oktober 1944.)

Des corbeilles à linge pour les petits réfugiés

Des enfants de réfugiés naissent en Suisse, des mères réfugiées passent notre frontière avec leurs nourrissons. Nous leur donnons un toit, de la nourriture et des habits, il nous manque encore cependant des lits d'enfants. Pour les tout petits, des corbeilles à linge suffiraient. Ceux qui pourraient mettre une telle corbeille à notre disposition sont priés de bien vouloir l'envoyer à la Centrale du matériel de la Croix-Rouge suisse, dépôt Bremgartenstrasse 121, Berne. Les envois jusqu'à 15 kg. peuvent être envoyés francs de port, s'ils portent l'inscription: Dons pour internés.

Aus den FHD-Verbänden

FHD-Verband des Kantons Thurgau

3. Dez.: Gruppe Kreuzlingen, Sammlung 1400, Schulhaus Emmishofen; Gruppe Romanshorn, Sammlung 1330, Bahnhof Arbon; Gruppe Weinfelden, Sammlung 1315, Sekundarschulhaus Weinfelden.

10. Dez.: Gruppe Frauenfeld, Sammlung 1400, Wiler Bahnhof.
Tenue wie gewohnt. Bitte alle! Hptm. Bircher, techn. Leiter.



Ein stark unterernährtes und verwundetes Kind

das nach sieben Wochen härtester Entbehrungen in Warschau im Kinderheim von Milanowek gepflegt wird.

Enfant sous-alimenté et blessé

soigné au home de Milanowek après sept semaines de privations à Varsovie.